

# FREIE WÄHLER Schwanstetten

Fraktion

www.fwschwanstetten.de

Raiffeisenbank Roth-Schwabach IBAN DE02 7646 0015 0002 6009 60



Im Dezember 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitarbeiter der Verwaltung, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates, sehr geehrte Mitbürger, sehr geehrte Vertreter der Presse! ... vielen Dank für die gute Zusammenarbeit...

## Politische Streiflichter zum Jahresende 2021 – Schwanstetten zieht die Zügel an!

• Der Hingucker des Jahres 2021



Die Powerpoint-Präsentation der Bürgerversammlung endete mit dem Blumenbeet vor dem Rathaus. Unsere Ausführungen beginnen mit dem Blumenbeet vor dem Rathaus.: ein richtiger Hingucker, ein riesiges Kompliment für die Gärtner und Mitarbeiter des Bauhofes. Das ganze Jahr leisten sie gute Arbeit, die leider in der Bevölkerung nicht die richtige Anerkennung findet. Wir wünschen uns für 2022 an einigen markanten Plätzen Blumenbeete nach diesem Muster: Schwanstetten – Blumenstetten!

Peter Weidner Fraktionssprecher Sperberstr. 26 90596 Schwanstetten Tel.: 0171/329 79 50 info@peterweidner.de Jürgen Kremer Stv. Fraktionssprecher Alte Str. 37 90596 Schwanstetten

Tel.: 09170/1396 kremer.juergen@hotmail.de Ron Gürtler Marktgemeinderat Allersberger Str. 9 90596 Schwanstetten Tel.:0170/280 80 72 Ron.Guertler@gmx.de

#### • Danke, auch 2021 das wichtigste Wort des Jahres

Das Wort danke ist selbstverständlich auch im Jahr 2021 äußerst wichtig. Wir möchten uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die in dieser schwierigen Zeit zum gesellschaftlichen, zum ehrenamtlichen Leben in unserer Marktgemeinde beigetragen haben. Wir verzichten bewusst auf eine Auflistung der einzelnen Gruppierungen. Wir ziehen den Hut vor unseren Ehrenamtlichen. Wir müssen auch 2022 mit einer familienfreundlichen Politik und einer weitblickendenden Seniorenpolitik aufgrund der demographischen Entwicklung den Zukunftsweg fortsetzen, der leider von einem begrenzten finanziellen Rahmen bestimmt wird.

• Die Schlagzeile des Jahres: Zügel angezogen

# Zügel angezogen

Der Schwanstettener Marktgemeinderat hat mit den Stimmen von SPD und CSU die Einführung einer Sicherheitswacht beschlossen, die Sachbeschädigungen verhindern soll. Auch die Verkehrsüberwachung soll wieder kommen und nicht nur Falsch-Parkern, sondern auch Tempo-Sündern das Leben ungemütlicher machen. (Seite 27)



Das gab es noch unserer Information in den letzten 25 Jahren noch nie: Schwanstetten auf Seite 1 des Schwabacher Tagblattes. Wir *FREIEN WÄHLER* wollen einen anderen Weg bei der Einführung der Verkehrsüberwachung und Sicherheitswacht gehen, respektieren selbstverständlich die demokratische Mehrheitsentscheidung. Wir begrüßen die Anregung nach einem regelmäßigen Bericht im Gemeinderat der Seniorenhilfe, des Seniorenbeirates und des Jugendbeirates. Wenn der "Reiter Schwanstetten" jetzt die Zügel anzieht, muss er vorher doch ein wenig langsam unterwegs gewesen sein. Selbst wenn man die Corona-Zeit mit einbezieht, war das "Pferd Schwanstetten" doch eher verhalten unterwegs. Die Power-Point-Information in der Bürgerversammlung belegt unserer Meinung nach diese These. Kritik an der zähen Arbeitsweise wurde ja auch aus den Arbeitskreisen, aus Seniorenbeirat und Nachbarschaftshilfe laut. Ein demokratischer Prozess kann auch zügig strukturiert ablaufen. Gegen Jahreswende nahm das "Pferd Schwanstetten" wieder normale Geschwindigkeit auf.

#### Das beherrschende Thema des Jahres: das Baugebiet Oberlohe

Kein politisches Thema der letzten Jahre wurde mit dieser Heftigkeit geführt. Ein Kompliment möchten wir Herrn Matthias Fleischauer vom TeamBüro Markert machen. In der öffentlichen Veranstaltung und im Workshop konnte er die angedachten Planungen immer wieder durch seine ruhige, kompetente und gut strukturierte Vorgehensweise auf die sachliche Ebene zurückführen. Die Emotionen der Bewohner Sperbersloher Straße und Neues Ortszentrums schlugen hohe Wellen prallten teilweise heftig aufeinander.

Wir FREIEN WÄHLER haben frühzeitig Stellung bezogen. Wir machen es uns nicht so einfach und sagen erst einmal nichts. Wir warten gespannt auf das Verkehrsgutachten. Unsere anfänglichen Positionen haben sich wenig verändert.

- Verkehrserschließung über Sperbersloher Straße, spätere Verlängerung bis zum Lohweg denkbar, kein Autoverkehr über Köhler- und Ginsterweg
- Der Feldweg am westlichen Rand mit 3m Breite soll auch die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge ermöglichen, aber kein motorisierter Normalverkehr
- sehr zurückhaltende Bebauung mit Mehrfamilienhäusern
- hohe Umweltstandards
- Einheimischen-Modell insbesondere für junge Familien

## • Bürgerbus - Was lange währt, wird endlich gut!



Die Freien Wähler sind stolz und froh, dass ihr Baby, der Bürgerbus nun nach 10jähriger Schwangerschaft das Licht der Welt erblickt. Der Starttermin ist Januar 2022.

Die Arbeit im Arbeitskreis wurde in den letzten drei Monaten intensiver. Jetzt muss der Bürgerbus laufen lernen, mehr ehrenamtliche Fahrer müssen motiviert werden. Ein positives Einsatzmerkmal ist die mögliche Nutzung für die Vereine am Wochenende. Einsatzstunden am frühen Abend und Fahrten zum Kaufland nach Wendelstein oder zum REWE nach Rednitzhembach wären aus unserer Sicht wünschenswert.

# Bürgerbus: **0160/901 267 50**



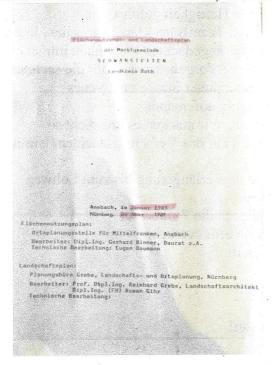
# • Der neue Flächennutzungsplan – das Entwicklungsinstrument für die Zukunft nimmt langsam Fahrt auf

Wir sind auch hier mit der Arbeit von Matthias Fleischauer vom TeamBüro Markert sehr zufrieden. Es zeichnete sich in den Workshops fraktionsübergreifend ein breiter sachorientierter Konsens auf. Wir haben uns auch hier früh positioniert. Und die großen Würfe sind bei keiner Fraktion sichtbar. Wichtig ist aus unserer Sicht auch, dass bereits jetzt

Peter Weidner Fraktionssprecher Sperberstr. 26 90596 Schwanstetten Tel.: 0171/329 79 50 info@peterweidner.de Jürgen Kremer Stv. Fraktionssprecher Alte Str. 37 90596 Schwanstetten

Tel.: 09170/1396 kremer.juergen@hotmail.de

Ron Gürtler Marktgemeinderat Allersberger Str. 9 90596 Schwanstetten Tel.:0170/280 80 72 Ron.Guertler@gmx.de auf ein Wiedervorlage-Datum zu Beginn der dreißiger Jahre geschaut wird. Eine Halbwertszeit von über 30 Jahren, wie beim jetzigen Plan ist eindeutig zu lang.



Das sind die fünf momentanen Schwerpunkte der *FREIEN WÄHLER* zum neuen Flächennutzungsplan:

- 1. Der neue Flächennutzungsplan muss eine Entwicklung Richtung 8000 Einwohner im Zeitraum 2020 -2035, circa 40 Einwohner pro Jahr, ermöglichen.
- 2. Die bisherige Wohnqualität auch in den Außenorten darf dadurch nicht gefährdet werden.
- 3. Die Zukunft der landwirtschaftlichen Betriebe muss gesichert sein.
- 4. Gewerbeflächen müssen sozialverträglich auch in Zukunft moderat zur Verfügung stehen.
- 5. Die vorhandene Infrastruktur muss zielgerichtet qualitativ verbessert werden

• Luftreinigungsgeräte für die Grundschule – die Gesundheit unserer Schulfamilie ist uns wichtig

Im Frühjahr wurden die Luftreinigungsgeräte vom Kultusministerium empfohlen und gefördert. Es kostete die *FREIEN WÄHLER* einige Überzeugungsarbeit bis die Anschaffung der Geräte auf die Tagesordnung kam. Die Gesundheit der Schulfamilie war uns sehr wichtig. Der befreundete Schulleiter Wolfgang Amler aus Abenberg lieferte die Argumente aus der Praxis. Lüften ist natürlich immer noch wichtig. Der Beschluss zur Beschaffung fiel einstimmig. Die Geräte werden jetzt im Winter sehr gute Dienste leisten.

Ein kleiner Exkurs zum Ganztag. 2026 wird jedes Kind einen Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz haben. Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass der gebundene Ganztagszug und die offene Ganztagsschule zukunftsorientierte Lösungen sein können. Neben dem pädagogischen Konzept, können auch Raumprobleme entschärft werden. Es kann nicht sein, dass ein Grundschulgebäude nachmittags weitgehend leer steht und in den Kitas nach freien Plätzen gesucht wird, weil die Schulkindbetreuung Raum braucht.

Das Wochenendgebiet – Aussitzen ist keine Lösung

Wir hoffen, dass im Zuge des neuen Flächennutzungsplanes eine Lösung für das Wochenendgebiet gefunden wird. Die Hinweise auf Veränderungen im Wasserwirtschaftsamt werden die Probleme nicht kleiner machen.

- Drei Wünsche zum Jahresschluss Beleuchtung des Radweges zum Kaufland, ehemaliger Dorfladen mit kommunaler Nutzung und Spielplatzpatenschaften
- In der Bürgerversammlung kam der Vorschlag, den Radweg zum Kaufland zu beleuchten. Diese Idee wurde abgelehnt. Wir denken aber, dass es sich lohnt, einmal in eine ernsthafte Prüfung und Verhandlung zu gehen. Von Wendelsteiner Seite her geht der Radweg bis zum Fußgängerüberweg Kaufland. Uns ist bewusst, dass ein Stück bis zum Volkert-Hof nicht auf Gemeindegebiet liegt.
- Den Dorfladen in Leerstetten gibt es nicht mehr. Wir könnten uns eine kommunale Nutzung vorstellen. Der zukünftige Quartiersmanager könnte dort sein Büro einrichten. Ein Seniorencafé könnte angegliedert werden.
- Die Verschmutzung der Spielplätze ist ein Thema. Könnte man das nicht mit Spielplatzpatenschaften lösen? Wir denken hier insbesondere auch an den Wasserspielplatz.
- Offene Punkte auf der Agenda 2022
- Kostenschätzungen für die Sanierung/bzw. Neubau Feuerwehrhäuser
- Verkehrsgutachten Oberlohe
- Poststelle für Leerstetten
- Die Leerstände, insbesondere in Leerstetten: Dorfladen, ehemals Rauscher Elektro. Landbäckerei Matejka; Schwand: Margaretenhof, ...
- Kommunaler Klimaschutz, kommunale Klimaschutzprojekte

Die Freien Wähler wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

Für die Freien Wähler

gez. Peter Weidner, Fraktionssprecher Jürgen Kremer und Ron Gürtler, Marktgemeinderäte

Ron Gürtler

Marktgemeinderat

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitarbeiter der Verwaltung, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates, sehr geehrte Mitbürger, sehr geehrte Vertreter der Presse! ...vielen Dank für die gute Zusammenarbeit...

## Politische Streiflichter zum Jahresende 2021 - Schwanstetten zieht die Zügel an! Kurzfassung in zehn Punkten

- Der Hingucker des Jahres 2021: das Blumenbeet vor dem Rathaus
- Danke, auch 2021 das wichtigste Wort des Jahres
- Die Schlagzeile des Jahres: Zügel angezogen
- Das beherrschende Thema des Jahres: das Baugebiet Oberlohe
- Bürgerbus Was lange währt, wird endlich gut!
- Der neue Flächennutzungsplan das Entwicklungsinstrument für die Zukunft nimmt langsam Fahrt auf
- Luftreinigungsgeräte für die Grundschule die Gesundheit unserer Schulfamilie ist uns wichtig
- Das Wochenendgebiet Aussitzen ist keine Lösung
- Drei Wünsche zum Jahresschluss Beleuchtung des Radweges zum Kaufland, ehemaliger Dorfladen mit kommunaler Nutzung und Spielplatzpatenschaften
- Offene Punkte auf der Agenda 2022: Kostenschätzung Feuerwehrhäuser, Verkehrsgutachten Oberlohe, Leerstände in Leerstetten

Die Freien Wähler wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2022! Für die Freien Wähler gez. Peter Weidner, Fraktionssprecher Jürgen Kremer und Ron Gürtler, Marktgemeinderäte